

Offenburg, 7. Dezember 2009

Europäischer Innovationspreis für die Volksbank Offenburg

Volksbank Offenburg gewinnt Banking & Finance ICT Innovation Award auf europäischem Parkett

Offenburg, 7.12.09. Die Volksbank Offenburg hat den Banking & Finance ICT Innovation Award für Deutschland gewonnen. Die Bank hat sich mit ihrer optimierten Zusammenarbeit und Verzahnung zwischen zentraler Vertriebssteuerung – von Bankmitarbeitern und den Vertriebsmitarbeitern des genossenschaftlichen Verbundes, beworben und sich mit dem ersten Platz gegen lokale und globale Konkurrenten behauptet.

Ende November wurden in Brüssel die Banking & Finance 2009 ICT-Innovation Awards für innovative Projekte im Rahmen der Financial Services-Industry in den Niederlanden, Belgien / Luxemburg, Deutschland und Großbritannien vergeben. Am Ende hieß es für Deutschland: „and the winner is Volksbank Offenburg“. Markus Dauber, Vorstand der Volksbank Offenburg hat den Preis aus den Händen von Didier Reynders, belgischer Vize-Premier- und Finanzminister, entgegengenommen.

Ausgezeichnet wurde die Volksbank Offenburg für ihre erfolgreiche, innovative Integration und Steuerung aller Vertriebsseinheiten – in der Bank wie auch die der Verbundpartner - sowie deren nahtlose Verzahnung mit dem IBM-Lotus Notes-System und dem CRM-System der Volksbank Offenburg mittels Black Berry Technologie.

„Wir haben im Rahmen unseres Strategieprozesses nicht nur beschlossen, aus der Position der Stärke unsere Vertriebsaktivitäten weiter zu intensivieren, sondern die vorhandenen Potentiale durch eine optimierte Zusammenarbeit und Verzahnung zwischen zentraler Vertriebssteuerung – Bankmitarbeitern und den Vertriebsmitarbeitern des genossenschaftlichen Verbundes zu erschließen“, so Vorstand Richard Bruder.

Voraussetzung hierzu war, die vorhandene Vertriebsorganisation hin zu einer Prozessorganisation weiterzuentwickeln. Gesucht wurde eine Lösung, die diesen Weg technisch unterstützt, die Prozesssteuerung dauerhaft sicher stellt und sich als gemeinsame Basis für alle im Vertrieb der Volksbank Offenburg tätigen Mitarbeiter gleichermaßen eignet. Bei der Auswahl des geeigneten technischen Hilfsmittels waren maximale Mobilität und hohe Sicherheitsstandards – auch vor dem Hintergrund des Datenschutzgesetzes – sowie vertretbare Investitionskosten die entscheidenden Kriterien. Die Vertriebsmitarbei-

ter sollen weder durch stationäre PC-Arbeitsplätze noch durch die Mitnahme von Laptops eingeschränkt werden. Nach Abwägung der verfügbaren Optionen fiel die Entscheidung für die passende Technologie auf die BlackBerry Smartphones des kanadischen Herstellers Research In Motion (RIM). Dies ist ein Meilenstein in der prozessorientierten Vertriebssteuerung und damit wichtiger Baustein der strategischen Vertriebsausrichtung der Volksbank Offenburg. Dank der, via Black Berry, zur Verfügung gestellten Informationen kann sich der Mitarbeiter ortsunabhängig, zeitnah und aktuell über Neuerungen informieren und den Kunden individuell beraten.

Bewerben kann sich beim Banking & Finance ICT-Innovation Award, wer innerhalb der Unternehmen des Finanzsektors ein Projekt realisiert hat, das tatsächlich innovativ und voll einsatzfähig, gemäß der Zufriedenheit des Kunden und das Teil des täglichen Geschäftsablaufs ist.

Neben der Volksbank Offenburg hatten es für Deutschland zwei weitere Kandidaten bis in die Endrunde geschafft. Außerdem gab es zwei Nominierte für Belgien und Luxemburg, sieben für die Niederlande und zwei für Großbritannien.

Von einer objektiven Jury, bestehend aus den Finanzexperten Ir Hans Bakker, Dr. Andreas Lukas, Alain Deladrière, Dr. Jeroen van den Oever RA, Prof. Dr. Silvian Loccufier und Prof. Dr. Paul Iske wurde die Bank zum Innovationssieger auf der jährlichen Banking & Finance Gala Dinner zum Sieger gekürt. Die eingereichten Unterlagen haben dabei vollständig überzeugt.

„Wir sind stolz, dass die konsequente Umsetzung unserer Strategie internationale Anerkennung findet und danken allen Beteiligten, die durch ihre Ideen und ihre Arbeit die Implementierung des Projektes maßgeblich zum Erfolg geführt haben“, so der strahlende Volksbank Vorstand Markus Dauber nach der Preisverleihung.



Bildunterzeile: Volksbank-Vorstände Richard Bruder und Markus Dauber